

A S V – Wir bewegen Bremen



„Entwerfen Sie in dem wohl schönsten und kleinsten Bundesland - Bremen - als Bauingenieur bzw. Bauingenieurin (w/m/d) in der Abteilung „Entwurf und Neubau von Straßen“ diverse Straßen neu und tragen Sie zu einem sicheren Ablauf auf Bremens Straßen bei. Sie erwarten spannende Themenfelder und ein tolles und engagiertes Team.“

Das Amt für Straßen und Verkehr Bremen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Verkehrsplaner bzw. Verkehrsplanerinnen (w/m/d)

in der Abteilung „Entwurf und Neubau von Straßen“ für das Referat „Infrastrukturentwicklungen Dritter und Umweltangelegenheiten“.

Die Dienstposten sind nach Entgeltgruppe 12 TV-L bewertet. Wenn Sie keine dreijährige Berufserfahrung vorweisen können, erfolgt vorerst eine niedrigere Eingruppierung.

Wir sind eine zugeordnete Dienststelle (ca. 250 Beschäftigte) der Senatorin für Bau, Mobilität, und Stadtentwicklung und planen, bauen, erhalten, betreiben und verwalten mit fünf Abteilungen und einer Stabsstelle die öffentlichen Straßen, Wege, Plätze, Brücken und Ingenieurbauwerke im Bremer Stadtgebiet.

Folgende Aufgaben kommen auf Sie zu:

- Prüfung der Planunterlagen von Verkehrsanlagen im Stadtstraßennetz (insbesondere für geplante Kita- und Schulstandorte)
- Verkehrliche Prüfung von Bauanträgen und Bebauungsplänen
- Erstellung und Koordinierung von Stellungnahmen
- Prüfung und Freigabe von Straßenplanungen
- Vertretung von Bauherrenaufgaben gegenüber Planungen „Dritter“
- Projektunabhängige Koordination der Leitungsträger sowie Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben bei Grunderwerbsfragen
- Erläuterung von Planungen vor Initiativen, Verbänden sowie ggf. den Gremien der Ortsämter

- eigenständige Bearbeitung politischer Vorlagen
- Bearbeitung von Einsprüchen, Anfragen, Antwortentwürfen o.ä.
- Vertretung verkehrlicher Belange in der Planungsbesprechung beim Bereich Stadtplanung und Bauordnung

Der Arbeitsbereich umfasst das gesamte Aufgabenfeld der Straßenplanung der Leistungsphasen 1 bis 5 der HOAI. Die Planungsleistungen werden in der Regel durch beauftragte Ingenieurbüros erbracht. Die Abstimmung von Fachplanungen wie Entwässerung, Lärmschutz, Landschaftsplanung, Bauwerksplanungen etc. gehört ebenfalls zu dem Aufgabenfeld.

Formale Voraussetzungen:

- Bachelor (w/m/d) bzw. Diplomingenieur/in (FH) (w/m/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Verkehrsingenieurwesen, Stadt- und Regionalplanung, Wirtschaftsingenieurwesen oder Geographie
- Vertiefung Verkehrswesen/ Verkehrsplanung/ Straßenbau oder Verwaltungserfahrung ist wünschenswert
- eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Stadtstraßen-/ Erschließungsplanung ist wünschenswert
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveau C2)

Diese persönlichen Voraussetzungen erwarten wir von Ihnen:

- Kenntnisse bei der Anwendung der Richtlinien für Straßenentwürfe und der HOAI
- gute DV-Kenntnisse in den Programmen der Standardsoftware (MS-Office). Von Vorteil sind Kenntnisse in fachspezifischen Programmen, wie CAD
- sicheres und durchsetzungskräftiges Auftreten sowie Verhandlungsgeschick im Umgang mit Erschließungsträgern, Planungsbüros, Verwaltungsmitarbeitern sowie in politischen Gremien
- Engagement sowie eine hohe Kommunikations- und Integrationsfähigkeit
- selbstständige Arbeitsweise, gute Teamfähigkeit und eine hohe Belastbarkeit sowie Ausdauer

Weiter bieten wir:

- ✓ einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einer modernen und bürgerorientierten Verwaltung
- ✓ Jahressonderzahlung und betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- ✓ eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- ✓ modernes Gesundheitsmanagement mit vergünstigten Fitnessmöglichkeiten
- ✓ fachliche und persönliche Weiterbildung durch gezielte Entwicklungsmaßnahmen
- ✓ ein Jobticket sowie einen innenstadtnahen Arbeitsplatz
- ✓ kostenlose Nutzung des hauseigenen Fahrradraumes
- ✓ ein kollegiales Arbeitsumfeld das Raum für Innovationen bietet

Das Amt für Straßen und Verkehr unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Frauen bei gleicher Qualifikation werden vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie haben Fragen?

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Arfmann unter der Tel. Nr. 0421/361-59845 oder Frau Schlese unter der Tel. Nr. 0421/361-87291 oder per E-Mail unter der Anschrift kathi.schlese@asv.bremen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bevorzugt per Email unter Angabe der Kennziffer **2023/Okt_Kita_Schule** innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung an:

bewerbungen@asv.bremen.de

oder postalisch an das
Amt für Straßen und Verkehr
- Personalstelle -
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen

Bewerbungshinweise:

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument zusammengefasst zu. Hierzu gehören Anschreiben, Lebenslauf und entsprechend der beschriebenen Voraussetzungen Qualifikations- und Tätigkeitsnachweise, mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung (nicht älter als ein Jahr). Wir weisen darauf hin, dass kein Bewerbungsfoto erforderlich ist. Die Bewerbungsunterlagen werden bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.